

Februar
Mai 2016

Evangelischer Gemeindebrief

Fastenzeit:

7 Wochen ohne

Aber dafür **mit:**

neuen Pfarrern
neuem Gemeindehaus
neuen Projekten

Evangelische Heilandsgemeinde Walluf - Martinthal - Rauenthal



■ Auf ein Wort



Liebe Leserin, lieber Leser,

ein bisschen zwischen den Welten, so schreiben wir diesen Beitrag für diesen Gemeindebrief. Noch sind wir Pfarrer in Gießen. Noch haben wir die Lahn vor der Haustür, ein bescheidenes Flüsschen. Wir stellen uns den Rhein vor, denken an seine weiten Auen, die zum Verweilen und Steinchenwerfen einladen. Wie weit ist das Wasser gereist, was hat ein Wassertropfen schon alles gesehen, wie viele Geschichten erlebt: das Quellgebiet in den Bergen, durch die es zart und jung sprudelte, die Grenzen, die er problemlos passierte, große und kleine Städte, die er durchfloss und nach Walluf weiter durchfließen wird, vorbei am Kölner Dom, quer durch eine Stadt und ein Land voll von Diskussionen und Zerreißproben, bis er wieder Grenzen passieren und schließlich im Meer aufgehen wird. Er ist ein Abbild des Lebens.

Auch wir tragen die Geschichten in uns, die uns zu dem und zu der gemacht haben, die wir heute sind.

Unser Leben gleitet durch den Strom der Zeit. Wir werden geprägt durch die Erfahrungen, die wir machen: jede Umarmung, jedes Lachen, jeder Kuss lebt in uns weiter, wie auch die Tränen, der Schmerz, alles, was uns die Falten ins Gesicht geschrieben haben.

Wie der einzelne Wassertropfen getragen ist im großen Wasser des Flusses, was auch immer ihm widerfährt, so sind wir von Gott getragen in unserer Freude und unserem Leid, unserem Fragen und Hoffen, unserer Mutlosigkeit und unserem Aufbruch. Er weiß, wie wir zu dem Menschen geworden sind, der wir sind.

Wir sind von Gottes Lebenswasser umspült. Er ist uns frisches Quellwasser in Wüstennot. Er stärkt uns, dass auch wir Wasser des Lebens füreinander werden können.

Dem Strom der Geschichte Gottes mit uns Menschen folgen, dem wohnt eine große Verheißung inne: „dann wird dein Friede sein, wie ein Wasserstrom und deine Gerechtigkeit wie Meereswellen.“ (Jes 48, 18)

Das wünschen wir Ihnen und wir freuen uns auf viele Begegnungen mit Ihnen, in der Heilandsgemeinde in Walluf am Rhein.

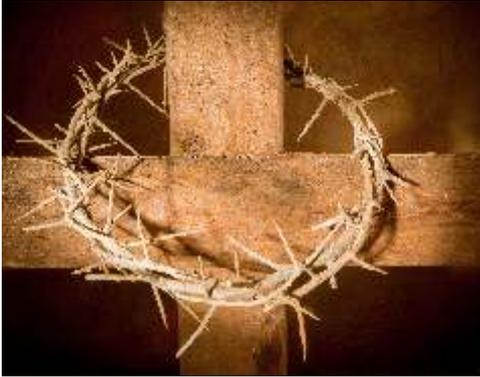
Herzlich, Ihre

Bettina Friehmelt & Andreas Günther

Passion und Ostern

PassionsNacht

Freitag, 18. März ab 19:00 Uhr
Evangelische Heilandskirche



Bei der PassionsNacht findet zwischen 19:00 und 23:00 Uhr zu jeder vollen Stunde eine circa dreißig-minütige Aktion statt. Mit einem Konzert, Andachten Lesungen und Mitmach-Aktionen wollen wir Jesu Weg gedenken. Zwischen den Programmpunkten laden wir zu Gesprächen bei Tee und Keksen ins Gemeindehaus und möchten Ihnen in der Heilandskirche Zeit für Stille und Gebet geben. Die PassionsNacht: Ein Abend für alle Generationen.

Ostern am Feuer

So. 27. März, 6:00 Uhr
Evangelische Heilandskirche

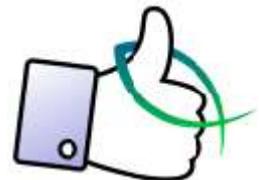


Am Ostersonntag treffen wir uns um 6:00 Uhr morgens am Osterfeuer neben der Heilandskirche. Im Flackerlicht des Feuers hören wir Texte und singen Lieder, bevor wir gemeinsam in die noch dunkle Kirche einziehen. Dort werden wir in einem stimmungsvollen Gottesdienst die Auferstehung unseres Herrn Jesus Christus feiern. Im Anschluss an den Gottesdienst laden wir Sie zu unserem leckeren Osterfrühstück ins Gemeindehaus ein.



**Offene
Kirche**

Unsere Kirche
ist täglich von
10:00 - 18:00 Uhr
geöffnet.



Aktuelle Infos finden Sie auf Facebook
oder unter www.heilandsgemeinde.com

Fastenaktion

7 Wochen ohne

Die Fastenaktion der Evangelischen Kirche Deutschland



Wenn etwas von Herzen kommt, dann geht es meistens ums Ganze: aus vollem Herzen singen, von ganzem Herzen lieben, mit ganzem Herzen bei der Sache sein...

Diesem leidenschaftlichen Organ wollen wir in der Fastenzeit unsere Aufmerksamkeit widmen: „Großes Herz! Sieben Wochen ohne Enge“, unter diesem Motto laden wir Sie ein zu entdecken, was Ihr Herz weit macht.

Einfach mal jemanden einladen, den wir noch nicht kennen. Einander mit Neugier und ohne Vorbehalte begegnen. Teilen, was da ist, und erleben, dass es für alle reicht.

Dass da immer noch Platz ist, wenn jemand hinzukommt. „Sieh das mal nicht so eng“, sagen wir, und es

lohnt den Versuch. Sich über das Glück der anderen freuen – und lachen können über den eigenen Neid. Nicht mehr aufrechnen, was war – und Vergebung schenken. Diese innere Weite öffnet den Blick nicht nur für den Nachbarn jenseits des Gartenzauns, sondern auch

für den Flüchtling, der von weit her kommt. Wir können Wohnraum, Arbeit und sogar Heimat teilen. Ein großes Herz taugt als guter Gastgeber und Dolmetscher, der enge Grenzen überwindet.

Wir können dabei aus der Fülle schöpfen, denn unser großes Herz ist gehalten in Gott. Wir müssen nicht immer sorgen und rechnen, denn: „Gott kann machen, dass alle Gnade unter euch reichlich sei, damit ihr in allen Dingen allezeit volle Genüge habt und noch reich seid zu jedem guten Werk“ (2 Kor 9,8).

Arnd Brummer

Geschäftsführer der Aktion „7 Wochen Ohne“

Fastenaktion

7 Wochen ohne Enge!

Sechs Andachten zur Fastenaktion
"Großes Herz" in der Heilandskirche

Segnung an Gründonnerstag

Gottesdienst an Gründonnerstag
um 19:00 Uhr in der Heilandskirche



In den Passionsandachten werden wir versuchen, uns aus unserer Herzensenge zu befreien, das Herz weit zu machen, um für andere da zu sein. Die Andachten beginnen donnerstags, 18:00 Uhr in unserer Heilandskirche

Donnerstag, 11. Februar:
Mein Herz wird weit (Ps 57, 8-12)

Donnerstag, 18. Februar:
Ich lad euch ein (Mt. 9, 9-12)

Donnerstag, 25. Februar:
Es reicht für alle (Mt. 14, 13-21)

Donnerstag, 03. März:
Ist verziehen (Gen. 33, 1-10)

Donnerstag, 10. März:
Hier ist noch Platz (Lev. 19, 33-34)

Donnerstag, 17. März:
Ich gönne dir das (Lk 15, 25-32)

„Gottes großes Herz“ ist das Thema des Gottesdienstes am Gründonnerstag. In diesem Gottesdienst besteht die Möglichkeit, sich persönlich segnen zu lassen.

„Es reicht nicht, die Türen zu öffnen, sitzen zu bleiben und zu warten, ob jemand kommt. Großes Herz ohne Enge erfordert, auf die Menschen zuzugehen und sie direkt anzusprechen.“

Genauso hat es Jesus gemacht und es von seinen Freunden gefordert: Geht zu den Leuten und sprecht sie an! Ladet sie ein! Feiert und esst zusammen! Nichts anderes ist mit Abendmahl gemeint. Also, los geht's! Nur wer sich bewegt, kann bewegen. Wir gehen jetzt mal raus und holen die anderen rein.“

(Arndt Brummer, 7 Wochen ohne, S.9)

Maike Schulz

■ Neue Pfarrer



Wir haben unsere neuen Pfarrer gebeten, unabhängig voneinander Satzanfänge zu beenden. Die Antworten von Pfarrerin Friehmelt haben wir mit "F:" gekennzeichnet, die Antworten von Pfarrer Günther mit "G:"

Beschreiben Sie sich in 3 Worten.

F: lebenslustig, bibliophil, musikliebend

G: Ein bisschen anders.

Ich freue mich auf die Heilands-gemeinde, weil ...

F: von Anfang an das Gefühl da war, das passt. Und die Kirche so schön ist und die Rosen blühten bei unserem ersten Besuch und die Menschen so herzlich sind und der Wein so fein ist.

G: sie eine wunderschöne Kirche hat und die Menschen uns hier so herzlich willkommen hießen, bevor wir überhaupt ankamen.

Das Besondere am Beruf der/des Pfarrers ist für mich ...

F: dass ich in Gottes Namen Menschen begleiten darf, in schönen und schweren Zeiten.

G: nach Gottes Verheißung für unser Leben und für die Welt zu fragen.

Als PfarrerIn bin ich privilegiert, weil ...

F: ich mit meinen Kindern zu Mittag

essen kann, auch wenn ich einen vollen Arbeitstag habe.

G: einem gleich ein wunderbares Pfarrhaus hergerichtet wird.

Besonders gerne mache ich...

F: alles, was mit Gottesdienst zusammenhängt.

G: Gottesdienste.

Mich nervt manchmal...

F: wenn ich auf meinem Schreibtisch nichts mehr finde.

G: wenn ich meine Augen zu den Bergen des Abwasches erhebe, der auf mich wartet.

Wenn ich frei habe ...

F: dann gehe ich gern in die Natur.

G: spiele ich Klavier.

Ein Wort, das mich begleitet ...

F: ist seit 1988 mein Konfirmations-spruch: „Nun aber bleiben Glaube, Hoffnung, Liebe, diese drei, aber die Liebe ist die größte unter ihnen.“

G: „Gott will im Dunkel wohnen und hat es doch erhellt...“ EG 16,5

Glaube bedeutet für mich...

F: die Verheißung, dass ein Leben in Fülle für alle Menschen möglich ist, schon vor der Ewigkeit.

G: dass das Leben über alle tödlichen Mächte siegen wird.

Wenn ich nicht PfarrerIn wäre ...

F: dann würde ich vermutlich immer noch als Buchhändlerin viele gute Bücher verkaufen.

G: dann hätte ich am liebsten Kirchenmusik studiert und würde jetzt bei Ihnen Orgel spielen.



Herzlich Willkommen!

Wir freuen uns, dass nun endlich wieder Leben ins Pfarrhaus einzieht. Wir sind uns sicher, mit dem Pfarrerehepaar Bettina Friehmelt und Andreas Günther die richtige Entscheidung getroffen zu haben. Wir heißen sie und ihre Kinder herzlich Willkommen!

In einem [Festgottesdienst am 24. April 2016 um 15:00 Uhr](#) werden unsere neuen Pfarrer durch Dekan Dr. Martin Mencke in ihr Amt eingeführt.

Jea und Johannes Prätorius werden mit ihrer Musik eine ganz besondere Atmosphäre zaubern.

Nach dem Gottesdienst gibt es im neuen Gemeindehaus einen Sektempfang und Liedvorträge der Voice-Kids.

Feiern Sie den Nachmittag mit uns. Heißen Sie unsere neuen Pfarrer [herzlich Willkommen](#).

Gemeindehaus

Fast fertig:
Unser Gemeindehaus

Baulich ist unser neues Gemeindehaus fast fertig gestellt.



Nun ist der Weg zum Gemeindehaus fertig

Jetzt kann man trockenen Fußes das Gemeindehaus erreichen - auch wenn die Beleuchtung noch provisorisch ist. Die Nutzung des Gebäudes ist angelaufen. Die noch anstehenden Außenarbeiten (Anlegen der Grünflächen und Parkflächen, sowie das Pflanzen der Hecke zum Pfarrhaus und die Außenbeleuchtung) können witterungsbedingt wahrscheinlich erst Anfang März ausgeführt werden.

Nach Montage des Beamers an der Decke und der Verkabelung mit dem Technikpult fand am 15.01. die erste Veranstaltung im Gemeindehaus statt, das Kirchenkino mit dem Film „Labyrinth des Schweigens“.

Unsere Gemeindegruppen, die Voice-Kids, Senioren und Konfirmanden sowie Gemeindokino-Team haben nun wieder einen eigenen Raum. Dazu haben viele Spender-

innen und Spender beigetragen. Hierfür ein herzliches Danke!

Einbauschränke im Foyer und im Jugendraum müssen noch ausgewählt werden, eine Garderobe angeschafft, sowie Lagermöglichkeiten im Abstellraum hergestellt werden. Auch die Gestaltung der Wände mit Bildern wird beraten.



Neuer Platz für KirchenKino und Co.

Erfreulich ist, dass wir dank Ihrer Spenden bei der Matching-Fund-Aktion 2015 der EKHN das angestrebte Ziel von 30.000 € an Spenden- und Veranstaltungseinnahmen erreicht haben.

Somit kommen wir in den Genuss, dass seitens der Landeskirche 10.000 € beigesteuert werden und somit 40.000 € der Kirchengemeinde zur Verfügung stehen.

DANKE FÜR 40.241,00€

30.241,88€

Einnahmen aus Spenden
und Veranstaltungen
bis Stichtag 31.12.2015

10.000,-€

Bonus der Landeskirche durch die Aktion "Matching Fund"

■ Weltgebetstag

Nehmt Kinder auf und ihr nehmt mich auf

Zum Weltgebetstag 2016 aus Kuba



Zeichnung von R.M.T. Castro aus Kuba

Kuba ist im Jahr 2016 das Schwerpunktland des Weltgebetstags. Die größte und bevölkerungsreichste Karibikinsel steht im Mittelpunkt, wenn am Freitag, den 4. März 2016, Gemeinden rund um den Erdball Weltgebetstag feiern. Texte, Lieder und Gebete dafür haben über 20 kubanische Frauen unterschiedlicher christlicher Konfessionen ausgewählt. Unter dem Titel „Nehmt Kinder auf und ihr nehmt mich auf“ erzählen sie von ihren Sorgen und Hoffnungen angesichts der politischen und gesellschaftli-

chen Umbrüche in ihrem Land. Der sozialistische Inselstaat ist nicht erst seit Beginn der US-kubanischen Annäherung Ende 2014 ein Land im Umbruch mit seit Jahren wachsender Armut und Ungleichheit.

Seine 500-jährige Zuwanderungsgeschichte hat eine kulturell und religiös vielfältige Bevölkerung geschaffen. Der Großteil der über elf Millionen Kubanerinnen und Kubanern ist römisch-katholisch. Eine wichtige Rolle im spirituellen Leben vieler Menschen spielt die afrokubanische Santería.

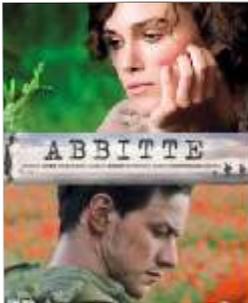
Im Gottesdienst zum Weltgebetstag 2016 feiern die kubanischen Frauen mit uns ihren Glauben. Jesus lässt im zentralen Text (Mk 10,13-16) Kinder zu sich kommen und segnet sie. Ein gutes Zusammenleben aller Generationen begreifen die kubanischen Weltgebetstagsfrauen als Herausforderung hochaktuell in Kuba, dem viele junge Menschen auf der Suche nach neuen beruflichen und persönlichen Perspektiven den Rücken kehren.

Herzliche Einladung zur Feier des Gottesdienstes zum Weltgebetstag am Freitag, 4. März, um 18.00 in der Kirche St. Martin in Oberwalluf und anschließender Länderinformation und kubanischen Spezialitäten im Pfarrheim.



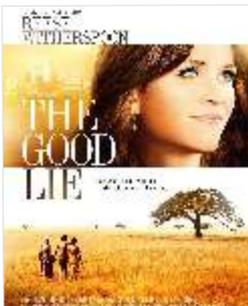
Fr. 11.03.2016
19:30 Uhr
Gemeindehaus

Raimund Gregorius, Lateinlehrer, bewahrt eine junge Frau vor dem Suizid. Doch plötzlich ist die Frau verschwunden. Zurück bleibt nur ihre Jacke mit einem Zugticket nach Lissabon. Spontan entscheidet sich Gregorius, das Ticket zu nutzen. Auf der Suche nach dem Autor stößt Gregorius auf Teile eines Puzzlespiels mit höchsten Einsätzen, voller politischer und emotionaler Intrigen. Seine Reise überwindet Zeit und Raum, berührt Fragen der Geschichte, der Philosophie, der Medizin, trifft auf die Liebe, und wird zur befreienden Suche nach dem wahren Sinn des Lebens.



Fr. 22.04.2016
19:30 Uhr
Gemeindehaus

Im ländlichen England der 30er Jahre träumt die erst 13-jährige Briony von einer Karriere als Schriftstellerin und organisiert deshalb die Amateurvorstellung eines Theaterstücks. An einem heißen Sommertag ertappt Briony ihre ältere Schwester Cecilia dabei, wie sie Robbie, dem Sohn der Haushaltshilfe, äußerst freizügig gegenübertritt. Enttäuscht über die Reaktion ihres eigentlichen Herzensmannes, beschuldigt sie ihn am Abend ihre Cousine Lola sexuell belästigt zu haben und verändert damit das Leben dreier Menschen auf einen Schlag.



Fr. 20.05.2016
19:30 Uhr
Gemeindehaus

Der brutale Bürgerkrieg, der 1983 im Sudan wütet, macht unzählige Menschen zu Flüchtlingen, unter ihnen auch vier Jungen. Nach 13 Jahren in einem Flüchtlingslager werden drei von ihnen ausgewählt, an einem Hilfsprogramm teilzunehmen, bei dem 3600 Flüchtlinge in die USA gebracht werden. Als sie in Kansas eintreffen, werden sie von Carrie Davis empfangen, die ihnen eigentlich nur ihre neuen Jobs beschaffen soll. Doch sie nimmt sich ihrer an. Sie möchte, dass auch der vierte von ihnen in die USA immigrieren kann. Doch diese Aufgabe gestaltet sich schwieriger als zunächst gedacht...



Seniorenkreise



Seniorenkreis Walluf

Mittwochs 15:00 - 16:30 Uhr

Evangelisches Gemeindehaus

3.2. Interessantes aus dem Weltladen
Frau Müller-Mack

2.3. Frühling auf Juist
Ingrid Wagner zeigt Bilder

20.4. Gemeinsames Frühlingsfest
des Wallufer und des Rauenthaler
Seniorenkreises in Rauenthal

4.5. Frau Pfarrerin Friehmelt und
Herr Pfarrer Günther stellen sich vor.

Der Seniorenkreis Walluf findet ab sofort im neuen Gemeindehaus statt. Einen Fahrdienst können Sie telefonisch bestellen: Tel. 06123 / 7 11 56 (Frau Perplies)



Seniorenkreis Rauenthal

Mittwochs 15:00 - 16:30 Uhr

Kath. Pfarrheim, Antoniusgasse

17.2. Interessantes aus dem Weltladen
Frau Müller-Mack

16.3. Frühling auf Juist
Ingrid Wagner zeigt Bilder

20.4. Gemeinsames Frühlingsfest des
Wallufer und des Rauenthaler Seniore-
nkreises in Rauenthal

18.5. Frau Pfarrerin Friehmelt und
Herr Pfarrer Günther stellen sich vor.

Kindergottesdienst



Kindergottesdienst
um 10 nach 11
im neuen Gemeindehaus

Hallo Kinder,

wir laden euch herzlich zum Kindergottesdienst ins neue Gemeindehaus ein. Wir singen und beten, hören eine Geschichte, spielen und basteln. Ihr könnt gerne Freunde mitbringen.

Auch Eltern sind willkommen.

Wir freuen uns auf euch!

*Iris, Saskia, Daniela, Martin
und Johannes*

Ausflug zum KinderKirchenTag
Am Sonntag, den 17. April machen wir einen Ausflug zum KinderKirchenTag nach Wiesbaden.

Von 10:00 Uhr bis 15:00 Uhr werden wir spannende Sachen erleben. Der Tag startet mit einem Kindergottesdienst, den wir in Wiesbaden mit ganz vielen anderen Kindern feiern werden. Danach gibt es ein gemeinsames Mittagessen und anschließend spannende Stationen: Spiel, Spaß, Basteln und biblische Geschichten erleben.

Die Teilnahme ist kostenlos.

Anmeldung erforderlich:

Martin Biehl, 0178 / 8 19 10 79

paedagoge@heilandsgemeinde.com



KIRCHE MIT KINDERN

■ Evangelische Jugendkirche

Das Leben nach dem
„Wetten, dass...?“ Unfall
KonzertLesung am 24. April 2016

Zu erzählen haben beide sicherlich
viel. Harfst in seinen christlich ge-
prägten, deutschsprachigen Liedern



Fünf Jahre ist es her, dass Samuel Koch bei "Wetten, dass ..?!" verunglückte. Doch statt aufzugeben, kämpfte sich Samuel Koch in ein neues Leben. Und daran lässt er seine Leser im Rahmen einer KonzertLesung in der Evangelischen Jugendkirche Wiesbaden teilhaben.

Am Sonntag, den 24. April 2016 gastiert Samuel Koch zusammen mit dem Musiker Samuel Harfst in der Evangelischen Jugendkirche Wiesbaden. Samuel Koch wird dann aus seinem neuen, dem bereits zweiten Buch, „Rolle vorwärts“ lesen und Samuel Harfst mit Band präsentiert Lieder aus seinem neusten Album "Chronik einer Liebe".

Koch und Harfst versprechen einen Abend, an dem keiner ist wie der andere: Einen Abend voller Tiefgang und Humor.

und Koch über sein Leben, das ganz anders verläuft, als er es sich vorgestellt hatte.

"Hätte ich gewusst, dass ich so lange fast vollständig gelähmt verbringen muss, ich wäre durchgedreht", so Koch. Aber er stellt auch fest: "Ich habe auch viele Stunden erlebt, die mir gezeigt haben, dass es sich öfter lohnt zu leben, als man denkt." Auch das neue Album „Chronik einer Liebe“, von dem Samuel Harfst bei der Konzertlesung Songs spielen wird, handeln von Auf- und Umbrüchen. Erleben Sie es selbst.

KonzertLesung
So. 24. April 2016, 18:00 Uhr
Evangelische Jugendkirche
(Adolf-Todt-Str. 9, Biebrich).

Karten gibt es für 18,-€ im Vorverkauf beim Weltladen Walluf, Hauptstraße 44

Wir feiern Gottesdienst

- 14.02. Invokavit
10:00 Uhr Gottesdienst (Pfr. Carsten Beul)
- 16.02. Dienstag
10:30 Uhr Gottesdienst, EVIM-Begegnungsstätte (Fr. Stegmann)
- 21.02. Reminiscere
10:00 Uhr Abendmahlsgottesdienst (EK) (Prädikantin M. Perplies)
Kollekte: Fonds zur Überwindung von Fremdenfeindlichkeit
- 28.02. Okuli
10:00 Uhr Gottesdienst (Pfr. Stephan Da Re)
- 06.03. Laetare
10:00 Uhr Abendmahlsgottesdienst (GK) (Prädikantin Maïke Schulz)
anschließend Kirchencafé
Kollekte: Ökumene und Auslandsarbeit der EKD
- 08.03. Dienstag
16:30 Uhr Gottesdienst, EVIM-Begegnungsstätte
(Prädikantin Marianne Perplies)
- 13.03. Judika
10:00 Uhr Gottesdienst (Prädikantin Maïke Schulz)
Kollekte: Kinder- und Familienerholung, Diakonie Hessen
- 20.03. Palmsonntag

10:00 Uhr Abendmahlsgottesdienst (EK) (Prädikantin Maïke Schulz)
11:10 Uhr Kindergottesdienst (Gemeindepädagoge M. Biehl & Team)
- 24.03. Gründonnerstag
19:00 Uhr Abendmahlsgottesdienst (GK) mit persönlicher
Segnung (Prädikantin Maïke Schulz)
- 25.03. Karfreitag
10:00 Uhr Abendmahlsgottesdienst (GK) (Pfr. Dr. Michael Tilly)
Kollekte: Soziale- und Friedensarbeit in Israel
- 27.03. Ostersonntag
6:00 Uhr Abendmahlsgottesdienst (GK)
(Pfrn. Bettina Friehmelt & Pfr. Andreas Günther)
Osternacht und anschließendes Osterfrühstück
Kollekte: Kinder- und Jugendarbeit in Gemeinden, Dekanaten
und Jugendwerken
- 28.03. Ostermontag
11:00 Uhr Abendmahlsgottesdienst (GK) in Rauenthal
(Pfrn. Bettina Friehmelt & Pfr. Andreas Günther)
anschließend Kirchencafé

Wir feiern Gottesdienst

- 03.04. Quasimodogeniti
10:00 Uhr Abendmahlsgottesdienst (GK) (Pfrn. Bettina Friehmelt)
anschließend Kirchencafé
- 10.04. Misericordias Domini
10:00 Uhr Gottesdienst (Pfr. Andreas Günther)
11:15 Uhr Gottesdienst in Rauenthal (Pfr. Andreas Günther)
- 12.04. Dienstag
10:30 Uhr Gottesdienst, EVIM-Begegnungsstätte (Fr. Stegmann)
- 17.04.  Jubilate
10:00 Uhr Gottesdienst mit Taufe (Pfrn. Bettina Friehmelt)
Kindergottesdienst-Ausflug zum KinderKirchenTag Wiesbaden
(Gemeindepädagoge M. Biehl & Team)
- 24.04. Cantate
15:00 Uhr Gottesdienst zur Einführung von Pfrn. Bettina Friehmelt und Pfr. Andreas Günther durch Dekan Dr. Mencke mit Abendmahl (GK) und anschließender Feier
Kollekte: Kirchenmusikalische Arbeit in der EKHN
- 01.05. Rogate
10:00 Uhr Abendmahlsgottesdienst (GK) (Pfr. Andreas Günther)
anschließend Kirchencafé
Kollekte: Arbeitslosenfonds der EKHN
- 05.05. Christi Himmelfahrt
11:00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst an der Johannis-
Kirchenruine (Pfrn. Bettina Friehmelt)
anschließend Imbiss und Umtrunk
Kollekte: Ev. Weltmission
- 08.05. Exaudi
10:00 Uhr Gottesdienst (Pfr. Andreas Günther)
11:15 Uhr Gottesdienst in Rauenthal (Pfrn. Bettina Friehmelt)
- 10.05. Dienstag
16:30 Uhr Gottesdienst, EVIM-Begegnungsstätte
(Prädikantin Marianne Perplies)

Tauftermine auf Anfrage

Hinweis zum Abendmahl:

EK = Einzelkelch mit Saft, GK = Gemeinschaftskelch mit Wein

Die Kollekte ist, falls nicht anders angegeben,
für die eigene Gemeinde bestimmt.

Gemeinde aktuell

Kirchenputz
Samstag, 19. März, 14.00 Uhr
Heilandskirche



Traditionell putzt der Kirchenvorstand gemeinsam mit Mitgliedern der Heilandsgemeinde am Samstag vor Palmsonntag seine Heilandskirche.

Dabei gibt es einiges zu entdecken: dicke Spinnweben und Staublagen auf dem Speicher und im Glockenraum und auf der Empore, Wachsplecken auf den Bänken oder manch verloren geglaubtes Utensil.

Beim fröhlichen Reinigen der Kirche besteht die gute Möglichkeit, unsere Kirche bis in die hinterste Ecke kennen zu lernen und nette Menschen zu treffen.

Anschließend werden wir bei Kaffee und Kuchen unsere Arbeit bewundern.

Sind Sie dieses Jahr dabei?
Wir würden uns freuen.

Christi Himmelfahrt
Donnerstag, 5. Mai, 11:00 Uhr
Alte Johanniskirchenruine



Christen aller Konfessionen treffen sich zum Gottesdienst an Christi Himmelfahrt um 11.00 an der Johanniskirchenruine im Johannisfeld.

Der ökumenische Gottesdienst wird musikalisch begleitet von Johannes Walter und Band. Anschließend findet ein gemütliches Beisammensein mit Imbiss, Wein, Limo und Wasser statt.

Bei ungünstiger Witterung weichen wir in die katholische Kirche St. Johannes d. Täufer aus.

Einladung zum Festgottesdienst zur Einführung von Frau Pfarrerein Friehmelt und Herrn Pfarrer Günther durch Dekan Dr. Mencke am 24.04.2016 um 15.00 Uhr mit anschließendem Empfang

Gemeinde aktuell

Neue Vakanzvertretung
Pfarrer Mohn vertritt Pfarrerin
Weber, bis neue Pfarrer kommen



Unsere Vakanzpfarrerin, Antje Weber, ist erkrankt. Wir wünschen ihr alles Gute und Gottes Segen. Bis Frau Friehmelt und Herr Günther am 15. März ihren Dienst aufnehmen, wenden Sie sich in seelischen Notsituationen oder bei Sterbefällen bitte an Pfarrer Mohn aus der Nachbargemeinde Schierstein. Seine Telefonnummer erfahren Sie im Pfarrbüro. (71420)

Verstärkung an der Orgel
Neuer Organist Lothar Koch unterstützt unser Orgel-Team



Ab dem 14. Februar verstärkt ein neuer Organist das Team um Johannes Prätorius und Joseph Kanz. Lothar Koch kommt aus der Nachbargemeinde Biebrich. Nach der Zusammenlegung der Hauptkirche und der Albert-Schweitzer-Kirche hat er Termine frei und wir sind sehr froh, ihn für uns gewinnen zu können. Herzlich willkommen, Herr Koch und Gottes Segen!



Ab Februar wird unsere Küsterin Iris Neumann zusätzlich mit fünf Wochenstunden als Hausmeisterin für unser Gemeindehaus zuständig sein. Danke, Iris, dass du diese wichtige Aufgabe übernimmst! Bevor das Gemeindehaus nicht komplett fertig gestellt ist, werden wir allerdings keine privaten Vermietungen vornehmen können.

■ Evangelisch im Rheingau

TRIANGELIS Forum
Donnerstag, 3. März, 19:30 Uhr
Johanneskirche Erbach



Anne & Nikolaus SCHNEIDER

Lehrerin i.R. und ehemaliger Vorsitzender
des Rates der EKD

„Wenn das Leid, das wir tragen,
vom Leben singt“ - Über der Gruft
des Johannes Wilhelm von Rein-
hartshausen lesen Anne und Niko-
laus Schneider aus ihrem Buch
über den Verlust ihrer eigenen
Tochter. Offen und sehr persön-
lich sprechen sie darüber, wie Weiter-
leben und Weiterglauben für sie
auch in existenziellen Krisen mög-
lich ist.

Und im April:

7. April - 19:30 Uhr:
Marlehn THIEME
(Vorsitzende des Vereins
"Reformationsjubiläum 2017")
„Wie Reformatoren heute
überraschen“

Pfarrerinnen schenken aus
Ab Mittwoch, 20. April 2016
Kirche Oestrich-Winkel



Rheingauer Gemütlichkeit und
Rheingauer Genüsse verspricht die
Veranstaltung "Unsere Pfarrerin-
nen schenken aus" der Evangeli-
schen Kirchengemeinde Oestrich-
Winkel.

Von Mittwoch, den 20. Bis
Sonntag, den 24. April 2016
richtet die Kirchengemeinde in ih-
rem Gemeinderaum eine Strauß-
wirtschaft ein.

Der Reinerlös wird zu Gunsten der
Oestrich-Winkeler Orgel verwen-
det werden



evangelisch
im Rheingau

Woche der Stille



Wiesbaden hält inne
Woche der Stille
vom 27. April 4. Mai 2016

In der turbulenten Stadt können Sie in dieser Woche Oasen der Ruhe und Stärkung erleben. Wie laden Sie ein, den lauten und oft auch hektischen Alltag einmal hinter sich zu lassen. Ein Moment des Innehaltens kann heilsam und kraftvoll sein.

Die Kirchenglocken werden die Woche der Stille einläuten und ihr Klang soll immer wieder Anlass sein, den eigenen Weg zu unterbrechen und Atem zu schöpfen.

Überraschende Begegnungen erwarten Sie auf dem Schlossplatz und im Bus, in Kirchen und Kapellen, im Museum und im Kaufhaus, im Bistro und im Kino. Zu dem vielfältigen Programm gehören ein Stille-Flashmob, meditative Stadtrundgänge, ein Vortrag des Theologen Pierre Stutz, Poesie und Musik, eine Busfahrt im Schweigen und tageszeitliche Meditationen.

„Wiesbaden hält inne“ wird von Kirche und Landeshauptstadt gemeinsam gestaltet. Ein spannendes Projekt, das die Sehnsucht nach Stille in der City aufnimmt und vielfältige Wege zur inneren Ruhe und Gelassenheit eröffnet.

Infos: www.wiesbadenhaeltinne.de

Impressum

Der Gemeindebrief erscheint vier Mal im Jahr in einer Auflage von 1750 Stück. Er wird kostenlos an evangelische Haushalte verteilt. Der Druck erfolgt auf 100% Altpapier.

Herausgeber: Kirchenvorstand der Evangelischen Heilandsgemeinde Walluf



Dieses Produkt **Dachs**
ist mit dem **Blauen Engel**
ausgezeichnet.
www.GemeindebriefDruckerei.de

Redaktion:
M. Biehl (verantwortl.)
M. Schulz, A. Henrich
G. Kober, M. Perplies,
J. Perttu-Kacsóh

Layout: Martin Biehl,
www.mb-medienkompetenz.de

Druck: Gemeindebrief Druckerei
29393 Groß-Oesingen

Fotos:

- S. 1 Hansische Druck- und Verlags GmbH
- S. 2, S. 6, S. 7 Friehmelt / Günther
- S. 3: Anyka/Fotolia
- S. 3, S. 20, S. 21, S. 27: U.Beul
- S. 5 GIS/Fotolia
- S. 8: G. Kober
- S. 9: Weltgebetstag.de
- S. 11 Visions-AD/Fotolia
- S. 12: moonkin/Fotolia
- S. 13: Samuelharfst.de
- S. 16: J. Perttu-Kacsóh, Thaut Images/Fotolia
- S. 17: BillionPhoto.com/Fotolia, Christian Delbert/Fotolia, nh90photos/Fotolia
- S. 18: TRIANGELIS, Pixabay
- S. 23: G Hotte-Reif

Der nächste Gemeindebrief
erscheint am 10.05.2016
Redaktionsschluss: 11.04.2016

■ Taizé-Chor



Donnerstag, 25. Mai 2006
Himmelfahrt

Während des Imbiss nach dem ökumenischen Gottesdienst in Walluf stellte Pfarrer Ralph Senft zwei Frauen einander vor - Ursula Beul aus der evangelischen und Melanie Wolf aus der katholischen Gemeinde. Zwei ganz unterschiedliche Frauen mit einer gemeinsamen Idee, die sie unabhängig voneinander hatten - sie wollen das Gemeindeleben mit Gebeten und Gesängen aus Taizé bereichern. Melanie ging noch einen Schritt weiter: Sie wollte einen Chor gründen, der diese Gebete vorbereitet und die Gebete in den Gemeinden um Mehrstimmigkeit bereichert. Man tauschte sich aus, entwickelte Ideen, verbreitete die Idee im Bekanntenkreis, in den Gemeinden und entschied, dass man es ja mal versuchen könne. Eine erste Probe fand dann nach den Sommerferien statt. Es sollte ein Gebet im November in der Heilands-gemeinde stattfinden.

Danach würde man dann sehen, ob und wenn ja, wie es weiter gehen könnte. Nach diesem Gebet - so gut gelungen und ein so schönes Erlebnis für alle - erübrigte sich die Frage.

Seitdem hat sich vieles weiterentwickelt. Der Gesang des Chores wurde erweitert. Solisten aus dem Chor und Instrumentalisten mit Gitarre, E-Piano, Flöte, Geige, Klarinette, Cello bereichern die Gebete. Viele Gebete wurden vorbereitet in den Kirchen im Rheingau u.a. in Walluf, Rauenthal, Martinthal, Hattenheim, Mittelheim, Kloster Eberbach; aber auch über den Rheingau hinaus wie in Gnadenthal, Wiesbaden oder bei den Heilig-Rock-Tagen in Trier.

Wir haben bei unseren Vorhaben immer viel Unterstützung durch die beiden Kirchengemeinden erfahren.

Um uns gesanglich weiterzubilden, haben wir bereits drei Mal die Unterstützung einer Gesangslehrerin in Anspruch genommen.

■ Taizé-Chor



Der Chor ist zu einer Gemeinschaft gewachsen, die aus ca. 15 SängerInnen besteht. Jedes Chormitglied übernimmt Aufgaben, die sich bei der Vorbereitung der Gebete ergeben. Zudem werden die Gebete oft noch von GastsängerInnen aus einem anderen Chor unterstützt. Die Zusammensetzung des Chores ist nicht statisch - immer mal wieder kommen Interessierte neu hinzu. Andere scheiden aus verschiedenen Gründen wieder aus.

Gesungen werden Taizé-Lieder, die eine ganz besondere Atmosphäre hervorrufen: „Mit Gesängen beten ist eine wesentliche Form der Gottsuche. Kurze, stets wiederholte Gesänge schaffen eine Atmosphäre, in der man beten kann“ (Presses de Taizé). Im Vordergrund steht dabei nicht ausschließlich die Probenarbeit wie z. B. bei einem konzertanten Chor, auch wenn Stimmbildung oder sängerische Aspekte immer einfließen. Vielmehr wollen wir auch während des Probens diese Gebets-

stimmung genießen, zeitweise in Meditation versinken und so das „Licht des Herzens“ (Lumen Cordium) erfahren.

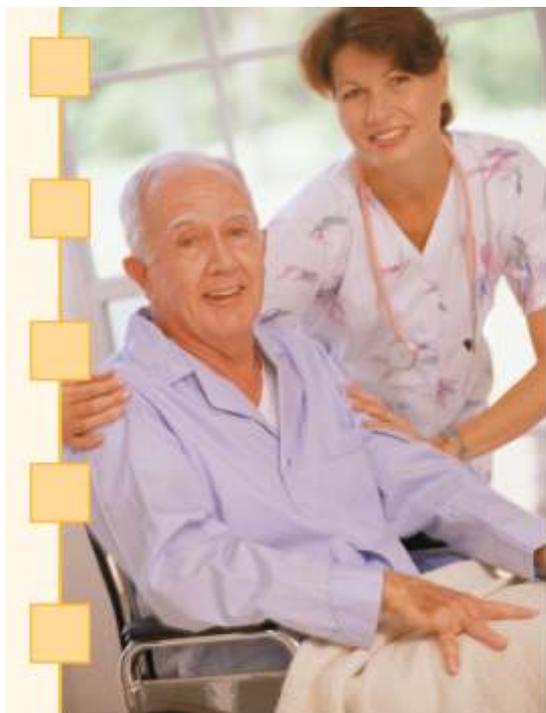
Um Gesänge intensiv zu proben, aber auch um Zeit gemeinsam zu verbringen und sich noch besser kennenzulernen, gibt es das Chorwochenende - in diesem besonderen Jahr fahren wir nach Taizé.

Seit 10 Jahren treffen wir uns. Jede Probe wird mit dem singenden Beten von zwei oder drei Gesängen und einer kurzen Stille beendet.

Interessenten Willkommen. Chorproben finden dienstags ab 19.30 Uhr im Katholischen Pfarrzentrum Walluf (Hauptstr. 37) statt.

Für Fragen stehen auch Melanie Wolf (melanie.wolf@yahoo.de) oder Ursula Beul (06123 / 972755) zur Verfügung. Wir freuen uns über jede neue Sängerin oder jeden neuen Sänger. Chorerfahrung ist nicht unbedingt erforderlich.

Ursula Beul, Melanie Wolf



**Ihr Partner für
Kinderbetreuung,
Familien- und
Altenbetreuung**

06123 -

62 09 62

www.desta-team.de



Hauptstraße 44, 65396 Walluf

Telefon / Fax: 06123 - 993106

www.weltladen-walluf.org

weltladen-walluf@web.de

ÖFFNUNGSZEITEN

MO . DI . MI . DO . FR . SA: 09:30 – 12:30 Uhr

MO . DI . DO . FR: 15:00 – 18:00 Uhr

Lebensmittel, Kunsthandwerk,

Bücher und vieles mehr!

Individuelle Präsentе für jeden Anlass

Fairer Handel - mehr als Kaffee

■ Kennen Sie eigentlich...?



Das Kirchenkino Team

Es macht uns nun schon über elf Jahre lang viel Freude, gute Filme zu zeigen!

Weil solche Filme uns im Innersten berühren können, finden wir es schön, uns nach dem Film mit unseren Gästen über die Inhalte auszutauschen und so bereichert ins Wochenende zu gleiten.

Dazu laden wir herzlich ein!
Einmal im Monat bei Saft, Wein oder Wasser und Knabberereien (aus dem Weltladen), freitags um 19.30 Uhr im neuen Gemeindehaus dabei zu sein! Der Eintritt ist frei!

Einen Film zeigen wir jedes Jahr in Zusammenarbeit mit dem Fair Treff Verein.

Unsere treue Anhängerschaft hat auch die Übergangszeit der harten Sitzgelegenheiten in der Heilandskirche tapfer durchgestanden. Nachdem Pfarrer Ralf Feilen und Regina Gerlach-Feilen federführend die Organisation über all die Jahre innehatten, haben sie alles so gut vorbereitet, dass wir mutig weitermachen!

Zum 5-Jährigen zeigten wir noch im alten Gemeindehaus „Die Schti` s“ mit über 100 Gästen. Das 10-Jährige fand dann mit Live- Musik zum Stummfilm „Goldrausch“ in der Kirche statt.

Nun freuen wir uns auf euer und Ihr Kommen zum Kinoerlebnis im neuen Gemeindehaus!

FISCHER & JOST



BESTATTUNGEN

Einzigartig ist ein Menschenleben,
einzigartig sollte auch der Abschied sein.



Einfühlsam, liebevoll und kompetent: die Bestatterinnen Evelyn Fischer und Stefanie Jost

- **Wir sind persönlich für Sie erreichbar, überall dort zur Stelle, wo Sie uns brauchen.**
- **Wir schicken Ihnen gerne das vielseitige Veranstaltungsprogramm unserer Begegnungsstätte.**
- **Wir beraten und unterstützen Sie bei Ihrer persönlichen Bestattungsvorsorge.**
- **Zeit und Raum für den Abschied in der besinnlichen und wohlthuenden Atmosphäre unseres Hauses**
- **Häusliche Aufbahrung, Totenwaschung, Totenwache, Totengebet, unterstützende christliche Rituale**
- **Individuelle und würdevolle Trauerfeiern, gerne auch in unserem Haus**

Alles, was für die Wertschätzung der Verstorbenen und für die eigene Trauerarbeit notwendig ist, ermöglichen wir Ihnen.

Haben Sie Fragen, benötigen Sie Informationen, so rufen Sie uns jederzeit gerne an.

65396 Walluf | Im Grohenstück 13 | Telefon 06123 - 709912 | www.fischer-jost.de

■ Rückblick

In unserer Gemeinde wurden...



...getauft:

Julian Orth, Oestrich-Winkel
Jonathan Elias Biehl, Heidenrod
Anna Margarete Grigat, Nieder-Olm



...getraut:

Tobias und Mariana Holland, geb. Müller, Martinsthal
Dominik und Mila Retzmann, geb. Schäfer, Wiesbaden



...begraben:

Gisela Lennich, geb. Rechtern, Walluf
Ingrid Gerlach, geb. Schweinem, Wiesbaden
Hanne Lore Doris Schilling, geb. Krebs, Wiesbaden

Im Jahr 2015

wurden in unserer Gemeinde

15 Kinder getauft
11 Jungen und Mädchen konfirmiert
21 Paare kirchlich getraut
20 Gemeindemitglieder bestattet

Im Jahr 2015

sind in unserer Gemeinde

24 Personen ausgetreten und
2 Personen eingetreten.

■ Angebote für...

Kinder und Jugendliche

- Kindergottesdienst
So. 12.03.2016, So. 17.04.2016
11:10 Uhr Gemeindehaus
Martin Biehl
Tel. 0 17 8 / 8 19 10 79
- Jugendgottesdienst
Martin Biehl
Tel. 0 17 8 / 8 19 10 79
- Heliand-Pfadfinder
www.stamm7.de/gruppen/schneider
„Neue Pfadfindergruppe“
Jungen, 9 – 11 Jahre
montags, 16:30 – 18:00 Uhr
Alexander Franz, alex@stamm7.de

„Wolfstatze“
Jungen, 11 – 13 Jahre
Montags, 18:00 – 19:30 Uhr
Moritz Bohrmann, moritz@stamm7.de

„Adlerauge“
Jungen, 13 – 15 Jahre
mittwochs, 17:30 – 19:00 Uhr
Steffen Maus, ulli@stamm7.de

„Pumakralle“
Jungen, 15 – 17 Jahre
montags, 19:30 – 20:30 Uhr
Steffen Maus, ulli@stamm7.de
- Voice-Kids (Kinder- und Jugendchor)
freitags 16:30 – 17:15 Uhr
Evangelisches Gemeindehaus
Johannes Prätorius
Tel. 01 79 / 91 01 14 8
Mail: yogic2@yahoo.de
- Konfirmandenunterricht
Termine www.heilandsgemeinde.com
Evangelisches Gemeindehaus
Tel. 0178 / 8 19 10 79
Martin Biehl & Team

Alle Altersgruppen

- KirchenKino
freitags 19:30 Uhr
Evangelisches Gemeindehaus
11.03.2016 Nachtzug nach Lissabon
22.04.2016 Abbitte
28.05.2016 The good lie
Gudrun Hotte-Reif & Team
Tel. 06123 / 71174
- Lumen cordium
Ökumenischer Taizé-Chor
Probe dienstags 19:30 Uhr
Katholisches Pfarrzentrum
Hauptstr.37
Ursula Beul
Tel. 0 61 23 / 97 27 55
Mail: ursula@beul.org

Senioren

- Seniorenkreis Walluf
mittwochs 15:00 -16:30 Uhr
Evangelisches Gemeindehaus
03.02.2016, 02.03.2016,
20.04.2016, 04.05.2016
Monika Zehetner
Tel. 0 61 23 / 7 49 26
- Seniorenkreis Rauenthal
mittwochs 15:00 – 16:30 Uhr
Katholisches Pfarrheim
17.2.2016, 16.03.2016,
20.04.2016, 18.05.2016
Hanne Wischhusen
Tel. 0 61 23 / 67 74 624

■ Gemeinde auf einen Blick



Gemeindebüro

Ingrid Mecks

Schöne Aussicht 12, 65396 Walluf

Tel.: 0 61 23 / 7 14 20

Fax: 0 61 23 / 7 57 07

buero@heilandsgemeinde.com

www.heilandsgemeinde.com

Öffnungszeiten: Di.-Do. 15:00-18:00 Uhr



Vorsitzende des Kirchenvorstandes

Jaana Perttu-Kacsóh

Tel.: 0 61 23 / 7 51 06



Pfarrerin Bettina Friehmelt

Pfarrer Andreas Günther

Tel.: 0 61 23 / 7 14 20

Pfarrer@heilandsgemeinde.com



Gemeindepädagoge

Martin Biehl

Tel. 0 178 / 8 19 10 79

paedagoge@heilandsgemeinde.com



Küsterin

Iris Neumann

Tel.: 0 61 23 / 7 51 17



Organisten

Johannes Prätorius

Tel.: 0 179 / 91 01 14 8

Yogic2@yahoo.de



Joseph Kanz

Tel.: 0 61 22 / 94 18 54

Kanzjoseph@t-online.de



Stiftungswein

Riesling oder Spätburgunder für 6,- € im Gemeindebüro erhältlich.

Gratis-Lieferung bei Abnahme von mindestens 6 Flaschen.

Schöne
Aussichten

Glauben leben
Freude erfahren
Sinn finden

Stiftung der Evangelischen Heilandsgemeinde